



Programm
Mittwoch, 3. Mai 2006

9:00 Uhr **Arbeitskultur – Schlüsselfaktor für Produktivität im Büro**
Prof. Dr. Peter Kern, Fraunhofer IAO Stuttgart

9:45 Uhr **Arbeitsgruppen 5 bis 8** (mit Pause)

- 5** Umsetzungshilfen aus dem Projekt INQA-Büro
- 6** Raum und Ergonomie II
Professionen und Leitbilder für die Gestaltung von Büros
- 7** Kooperation für eine qualifizierte Kundenberatung
Büromöbelindustrie, Fachhandel, Dienstleister
- 8** Regionale Kooperation INQA-Büro
Erfahrungen und Möglichkeiten

12:30 Uhr **Qualität und Effizienz für globales Wachstum – das Van Technology Center von DaimlerChrysler**
Werner Baumeister, DaimlerChrysler

13:15 Uhr Verabschiedung / Ende der Tagung
Imbiss



**Das Büro der Zukunft –
Produktivitätsfaktor Nr. 1**

Veranstaltungsort:

Berufsgenossenschaftliches Institut Arbeit und Gesundheit - BGAG
Königsbrücker Landstraße 2
01109 Dresden

Internet: www.hvbg.de/bgag

Ansprechpartner:

Organisatorisch: Anja Kühne (BGAG)

Telefon: +49 351 457-1612
Fax: +49 351 457-201612
E-Mail: anja.kuehne@hvbg.de

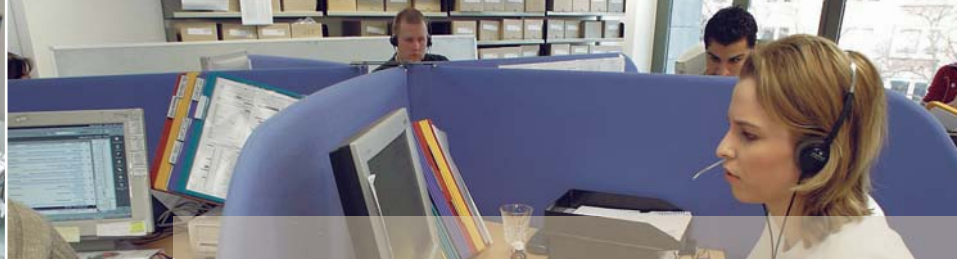
JAHRESTAGUNG des Initiativkreises Neue Qualität der Büroarbeit
2. und 3. Mai 2006 in Dresden



Fachlich: Tamara Hammer (Basi)

Telefon: +49 2241 231-6040
Fax: +49 2241 231-6111
E-Mail: hammer@basi.de

www.inqa-buero.de



Das Büro der Zukunft – Produktivitätsfaktor Nr. 1

Rund 17 Millionen Menschen in Deutschland verbringen ihren Arbeitsalltag im Büro – Tendenz steigend. In ihrer Arbeit nehmen die Verarbeitung von Informationen und Wissen, das Finden kreativer Lösungen und innovativer Produkte einen wachsenden Stellenwert ein. Die Anforderungen an die Beschäftigten steigen, noch verstärkt durch den Wettbewerbsdruck auf die Unternehmen und die Möglichkeit dank moderner ITK-Techniken nun auch Dienstleistungen - und zwar nicht nur einfache Tätigkeiten - in anderen Ländern und auf anderen Kontinenten erstellen zu lassen und von dort zu importieren.

Die Partner des Initiativkreises Neue Qualität der Büroarbeit sind der Überzeugung, dass wettbewerbsfähige Arbeitsplätze untrennbar mit gesundheits- und persönlichkeitsfördernden Arbeitsbedingungen verbunden sind. Belastungen abzubauen und Gesundheit und Wohlbefinden zu fördern, bleibt auch für die moderne Büroarbeit auf der Tagesordnung.

- Was können Unternehmen tun, um für eine bessere Arbeitsgestaltung im Büro und damit gleichzeitig für mehr Produktivität zu sorgen?
- Gibt es gelungene Beispiele, von wem kann man lernen? Wie können projektbezogene Kooperationen und strategische Allianzen auf dem Weg zu einer neuen Qualität der Büroarbeit realisiert werden?
- Was wünschen und was brauchen Beschäftigte, um kreativ und effizient zu arbeiten?
- Über welche Qualifikationen muss ein guter Berater in Sachen Bürogestaltung verfügen, wie können diese vermittelt werden?
- In den Arbeitsgruppen sind alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer eingeladen, mit zu diskutieren und eigene Erfahrungen und Ideen einzubringen.

Programm Dienstag, 2. Mai 2006

- ab 9:00 Uhr Registrierung der Teilnehmer
- 09:30 Uhr Führung durch das historische Gelände der BG-Akademie
- 11:00 Uhr **Begrüßung**
Dr. Bodo Pfeiffer, Berufsgenossenschaftliches Institut Arbeit und Gesundheit (BGAG)
- 11:15 Uhr **Globalisierung endet nicht an der Bürotür - Büroarbeit am Standort Deutschland**
Dr. Andreas Boes, ISF München
- 11:45 Uhr **Die Initiative Neue Qualität der Arbeit (INQA) – für sichere, gesunde und wettbewerbsfähige Arbeitsplätze**
Dr. Christa Sedlatschek, Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin
- 12:15 Uhr **Kooperation und Eigenverantwortung fördern – der Initiativkreis Neue Qualität der Büroarbeit (INQA Büro)**
Dr. Manfred Fischer, Verwaltungs-Berufsgenossenschaft
- 12:45 Uhr **Vorstellung der Tagungs-Workshops**
Willi Schneider, Deutsches Büromöbel Forum
- 13:00 Uhr Mittagspause
-
- 14:00 Uhr **Arbeitsgruppen 1 bis 4** (mit Pause)

- 1** **What's a good office?**
Ergebnisse einer repräsentativen Befragung, Schlussfolgerungen für die Praxis

- 2** **Raum und Ergonomie I**
Erfahrungen aus verschiedenen Gestaltungsprojekten „Gesunde Arbeit im Büro“
- 3** **INQA-Büro-Qualifizierungsmodell**
- 4** **Neue Qualität durch Benutzerfreundlichkeit**
Ergonomiekennzeichnung, Software-Ergonomie, user award

-
- 17:00 Uhr **Strategien für Gesundheit und Produktivität im Büro – Podiumsdiskussion mit**
Eugen Müller, Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände
Bert Römer, IG Metall
Dr. Andreas Tautz, Deutsche Post AG
Dieter Arnold, Verband Deutscher Sicherheitsingenieure
Hendrik Hund, Verband Büro-, Sitz- und Objektmöbel
Prof. Rudolf Schrickler, Bund Deutscher Innenarchitekten
Moderation: Dr. Ulrich Winterfeld (BGAG)

- 18:30 Uhr Ende des Veranstaltungstages
Abendprogramm: Elbe – Historische Dampferfahrt nach Pillnitz inkl. Buffet
(Bustransfer ab BG-Akademie)